

GSK – Das Forum für schweizerische Kunst- und Architekturgeschichte

Die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK engagiert sich für die Erforschung und die lebendige Vermittlung schweizerischer Kunst- und Architekturgeschichte. Sie ist unter anderem Herausgeberin der Reihe **Die Kunstdenkmäler der Schweiz** und des **Kunstführers durch die Schweiz**. Neben diversen Sonderpublikationen beinhaltet das abwechslungsreiche und ständig wachsende Angebot die Reihe der kleinen **Schweizerischen Kunstführer GSK**, das elfbändige **Inventar der neueren Schweizer Architektur 1850–1920 INSA** und die vierteljährlich erscheinende Zeitschrift **Kunst + Architektur in der Schweiz**.

Die Autorinnen, der Autor

Christine Barraud Wiener, Dr. phil., Studium der Geschichte und der Philosophie an der Universität Bern und an der Sorbonne in Paris. Untersuchungen und Publikationen zu Themen der Orts- und Regionalgeschichte in Frankfurt, Luzern, Bern und Zürich. Von 1989 bis 2010 Autorin der «Kunstdenkmäler des Kantons Zürich».

Regula Crottet, lic. phil., Studium der Kunstgeschichte und klassischen Archäologie an der Universität Bern und der FU Berlin. Untersuchungen zur Reformarchitektur. Seit 2008 Autorin der «Kunstdenkmäler des Kantons Zürich».

Karl Grunder, Dr. phil., Studium der Kunstgeschichte, der Geschichte und der Deutschen Literatur an der Universität Zürich. Assistent am Kunsthistorischen Institut der Universität Zürich. Untersuchungen und Publikationen zu barocker Architektur, Malerei und Skulptur. Seit 1991 Kunstdenkmälerinventarator und Leiter des Projekts «Die Kunstdenkmäler des Kantons Zürich».

Verena Rothenbühler, lic. phil., Studium der Allgemeinen Geschichte, Kunstgeschichte und Politologie an den Universitäten Zürich und Wien. Publikationen zur Orts-, Regional- und Institutionengeschichte. Seit 2009 Autorin der «Kunstdenkmäler des Kantons Zürich».

G S K
S H A S
S S A S

Gesellschaft
für Schweizerische
Kunstgeschichte
Société d'histoire
de l'art en Suisse
Società di storia
dell'arte in Svizzera

Pavillonweg 2
CH-3012 Bern
T +41 (0)31 308 38 38
F +41 (0)31 301 69 91
gsk@gsk.ch
www.gsk.ch

Die Kunstdenkmäler des Kantons Zürich, Neue Ausgabe Band V
Die «Ausgemeinden» der Stadt Zürich bis 1860





Die Stadt Zürich V. Die «Ausgemeinden» der Stadt Zürich bis 1860

Der vorliegende Band nimmt gegenüber seinen Vorgängern einen Perspektivenwechsel vor, indem er den Fokus weg von der Stadt und hin auf die stadtnahe Landschaft, das nähere und fernere Weichbild der mittelalterlichen und neuzeitlichen Stadt richtet. Eingebürgert hat sich für die in einem ersten und zweiten Ring um die Stadt liegenden und in einer ersten und zweiten «Eingemeindung» (1893, 1934) dieser einverleibten Gemeinwesen der Begriff «Ausgemeinden». Dem ersten Teil des Bandes, der anhand von Schwerpunkten wie auch Überblicken die historische Entwicklung der Gemeinden und deren Verhältnis zur Stadt bis zur neuen Kantonsverfassung von 1831 umreißt, folgt im zweiten Teil das Inventar, das die heute noch bestehenden, nennenswerten und vor 1860 erstellten Gebäude – vom Kleinbauernhaus bis zum Landsitz, von der Kirche bis zum Schulhaus – entsprechend ihrer Aussagekraft in kürzeren oder längeren Texten analysiert und erklärt. Da der städtebauliche Kontext der Bauten – besonders seit 1860 – einem steten und intensiven Wandel unterworfen ist, versuchen die den einzelnen Gemeindeinventaren vorangestellten Einleitungen, den verlorenen historischen und siedlungstypischen Kontext in knapper Form erklärend anzusprechen.

Die Kunstdenkmäler des Kantons Zürich, Neue Ausgabe Band V
Die Stadt Zürich V. Die «Ausgemeinden» der Stadt Zürich bis 1860
Christine Barraud Wiener, Regula Crottet,
Karl Grunder, Verena Rothenbühler.
496 Seiten, 500 Abbildungen.
(Die Kunstdenkmäler der Schweiz, Band 121)
ISBN 978-3-03797-030-0
Preis im Buchhandel CHF 110.–

Das Buch erscheint im Herbst 2012

Herausgegeben von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte
in Zusammenarbeit mit dem Kanton Zürich

G S K
S H A S
S S A S



Kanton Zürich

Ich bestelle

Exemplar(e) **Zum Subskriptionsangebot von CHF 88.–**
(bis **30. September 2012**, danach CHF 110.–)
Die Kunstdenkmäler des Kantons Zürich, Neue Ausgabe Band V
Die Stadt Zürich V. Die Ausgemeinden der Stadt Zürich bis 1860
Christine Barraud Wiener, Regula Crottet, Karl Grunder, Verena Rothenbühler.
496 Seiten, 500 Abbildungen (KdS 121), ISBN 978-3-03797-030-0
Erscheint im Herbst 2012

Bereits erschienen und noch erhältlich:

Exemplar(e) **Die Kunstdenkmäler des Kantons Zürich**
IX. Der Bezirk Dietikon. Karl Grunder. 1997. (KdS 88)

Exemplar(e) **Neue Ausgabe**
II.I. Die Stadt Zürich II.I. Die Stadt Zürich II.I. Altstadt links der
Limmat – Sakralbauten. Regine Abegg, Christine Barraud Wiener. 2002.
(KdS 99), CHF 88.–/110.–

Exemplar(e) II.II. Die Stadt Zürich II.II. Die Stadt Zürich II.II. Altstadt links der
Limmat – Profanbauten. Regine Abegg, Christine Barraud Wiener. 2003.
(KdS 102), CHF 88.–/110.–

Exemplar(e) III.I. Die Stadt Zürich III.I. Die Stadt Zürich III.I. Altstadt rechts der
Limmat – Sakralbauten. Regine Abegg, Christine Barraud Wiener, Karl Grunder.
2007. (KdS 110), CHF 88.–/110.–

Exemplar(e) III.II. Die Stadt Zürich III.II. Die Stadt Zürich III.II. Altstadt rechts
der Limmat – Profanbauten. Regine Abegg, Christine Barraud Wiener,
Karl Grunder, Cornelia Stäheli. 2007. (KdS 111), CHF 88.–/110.–

Exemplar(e) IV. Die Stadt Zürich IV. Die Schanzen und die barocken Vorstädte.
Karl Grunder. 2005 (KdS 105), CHF 88.–/110.–

Exemplar(e) V. Die Stadt Zürich V. Die «Ausgemeinden» der Stadt Zürich bis 1860.
Christine Barraud Wiener, Regula Crottet, Karl Grunder, Verena Rothenbühler.
2012 (KdS 121), CHF 88.–/110.–

Preise inkl. MwSt., zuzüglich Versandkosten

Ich interessiere mich für die Tätigkeiten und Publikationen der GSK
und wünsche Informationsmaterial.

NAME, VORNAME

STRASSE

PLZ, ORT

DATUM, UNTERSCHRIFT

**Bitte senden Sie den ausgefüllten Talon bis spätestens
30. September 2012 zurück.**